

UT 8610
Nadelabklopfer
UT 8620
Nadelabklopfer

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	1GB6153021	Ventilverschlussschraube	1
2	1GB8090139	O-Ring f.Pos. 1	1
3	1GB7123022	Ventilfeder	1
4	1GB6183022	Ventilstößel	1
5	1GB8090089	O-Ring f. Ventil Sitz	1
6	1GB4241021	Ventilblock UT8610	1
oder	1GB4242021	Ventilblock UT8620	1
6a	1GB4231021	Ventilblock UT8610	1
		kompl. Pos. 1-8	
oder	1GB4232021	Ventilblock UT8620	1
		kompl. Pos. 1-8	
7	1GB7163021	Betriebsdrücker	1
8	1GB8130108	Spannstift	1
9	1GB6121001	Kolben UT8610	1
oder	1GB6122001	Kolben UT8620	1
13	1GB4111002	Zylinder UT8610	1
oder	1GB4112002	Zylinder UT8620	1
16	1GB6281051	Zwischenring UT8610	1
oder	1GB6282051	Zwischenring UT8620	1
17	1GB809024 9	O-Ring UT8610	1
oder	1GB8095179	O-Ring UT8620	1
24	1GB6101001	Amboß UT8610	1
oder	1GB6102001	Amboß UT8620	1
25	1GB6011003	Nadelhalter 3mm UT8610	1
oder	1GB6012003	Nadelhalter 3mm UT8620	1
oder	1GB6011002	Nadelhalter 2mm UT.8610	1
oder	1GB6012002	Nadelhalter 2mm UT8620	1

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
26	1GB4432107	Nadeln Meißelform	
	UT8610	3mm x 12 Stck.	12
	UT8620	3mm x 19 Stck.	19
oder	1GB4433107	Nadeln spitz	
	UT8610	3mm x 12 Stck.	12
	UT8620	3mm x 19 Stck.	19
oder	1GB4431107	Nadeln zylindrisch	
	UT8610	3mm x 12 Stck.	12
	UT8620	3mm x 19 Stck.	19
oder	1GB4421107	2mm x 29 Stck.	29
	UT8610	2mm x 51 Stck.	51
	UT8620		
27	1GB7121001	Druckfeder UT8610	1
oder	1GB7122001	Druckfeder UT8620	1
28	1GB4161032	Zwischengehäuse UT8610	1
oder	1GB4162032	Zwischengehäuse UT8620	1
29	1GB4171032	Nadelführung oval UT8610	1
oder	1GB4172032	Nadelführung oval UT8620	1
oder	1GB4181032	Nadelführung rund UT8610	1
oder	1GB4182032	Nadelführung rund UT8620	1
30	1GB8060825	Klemmschraube UT8610	1
oder	1GB8060830	Klemmschraube UT8620	1

FEEL THE POWER

11/2006



PNEUTEC®
DRUCKLUFTWERKZEUGE



SICHERHEITSHINWEISE:



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Staubschutzmaske tragen.



Schutzhandschuhe tragen.

UT 8610
Nadelabklopfer-Stabform
UT 8620
Nadelabklopfer-Stabform

Gerätekenne

Drehzahl	3.800 min ⁻¹
Hub	30 mm
Baulänge	343 mm
Luftanschluß	3/8"
Gewicht	1,6 kg
Luftverbrauch	1,4 l/s
Betriebsdruck	6,3 bar

Geräusch- / Vibrationsinformation

Messwert ermittelt entspr. EN 50 144 (Nennndruck)	
Schallleistungspegel	97,4 dB(A)
Schalleistungspegel	110,4 dB(A)
Beschleunigung	3,7 m/s ²

- Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Druckluftwerkzeuges alle Instruktionen sehr sorgfältig. Alle Bedienungspersonen müssen über die Sicherheitsvorschriften im Gebrauch von Druckluftwerkzeugen vollständig informiert sein. Alle Service- und Reparaturmaßnahmen dürfen nur von ausgebildeten Personen durchgeführt werden.
- Überschreiben Sie niemals den vorgeschriebenen maximalen Betriebsdruck. Benutzen Sie beim Gebrauch von Druckluft-Nadelentrostern Arbeitshandschuhe, Gehör schutz und Atemschutz.
- Benutzen Sie ausschließlich aufbereitete Druckluft mit dem empfohlenen Betriebsdruck.
- Zeigen sich beim Einsatz des Werkzeuges Störungen, so ist die Arbeit sofort einzustellen und das Werkzeug zu warten bzw. zu überprüfen.
- Halten Sie Ihre Hände immer im ausreichenden Sicherheitsabstand zu den beweglichen Teilen des Druckluftwerkzeuges.
- Das Werkzeug ist nicht geerdet oder gegen Elektrizität isoliert. Benutzen Sie es keines falls dort, wo die Möglichkeit eines Kontaktes mit Elektrizität besteht.
- Lassen Sie das Werkzeug niemals im Leer lauf arbeiten und richten Sie dieses niemals gegen eine andere Person oder gegen sich selbst.
- Achten Sie darauf, daß die Nadelführung ordnungsgemäß angebracht und gesichert ist.
- Setzen Sie das Werkzeug niemals ohne Nadelführung ein.
- Verwenden Sie gefütterte Arbeitshandschuhe zur Dämpfung der Vibration und zur Vermeidung von Verletzungen.
- Benutzen Sie eine Sicherheitsbrille. Verwenden Sie ausschließlich einwandfreie Nadelsätze und ersetzen Sie verschlissene oder gebrochene durch entsprechend neue Nadeln. Stumpfe und verschlissene Nadeln sollten nicht nachgeschliffen und gehärtet werden, da sich dadurch die Grundhärtung
- verändert, wodurch ein zu spröde Nadel brechen und Verletzungen verursachen kann.
- Verwenden Sie zur Vermeidung von Funkenbildung in explosionsgefährdeten Räumen Spezial-Nadeln aus Berillium-Kupfer.
- Prüfen Sie Luftschlauch und Anschlüsse regelmäßig auf Verschleiß. Wechseln Sie diese bei Bedarf aus. Tragen oder ziehen Sie das Werkzeug niemals am Druckluftschlauch und halten Sie Ihre Hände immer in ausreichendem Sicherheitsabstand vom Betriebsdrücker, wenn Sie das Gerät tragen und die ses noch an die Luftversorgung angeschlossen ist.
- Schließen Sie das Werkzeug nicht an, bevor ein gut erreichbares und einfach zu bedienendes Absperrventil in die Druckluftversorgungsleitung integriert wurde.
- Legen Sie das Werkzeug erst ab, nachdem das bewegliche Arbeitsteil vollständig zum Stillstand gekommen ist. Die Geräuschkentwicklung durch das Werkzeug selbst bzw. durch den Arbeitsvorgang kann unter Umständen zu starker Geräuschkentwicklung führen. Für diesen Fall ist die Verwendung eines ausreichenden Gehörschutzes unerlässlich.



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen oder normativer Dokumenten übereinstimmt:
EN 792, EN 50 144 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG.

Reinhold Eiter

R. Müller

PNEUTEC Druckluftwerkzeuge und Maschinen GmbH
Georg-Ohm-Strasse 7, D-65232 Taunusstein
www.pneutec.de info@pneutec.de

FEEL THE POWER

Einsatzbereich

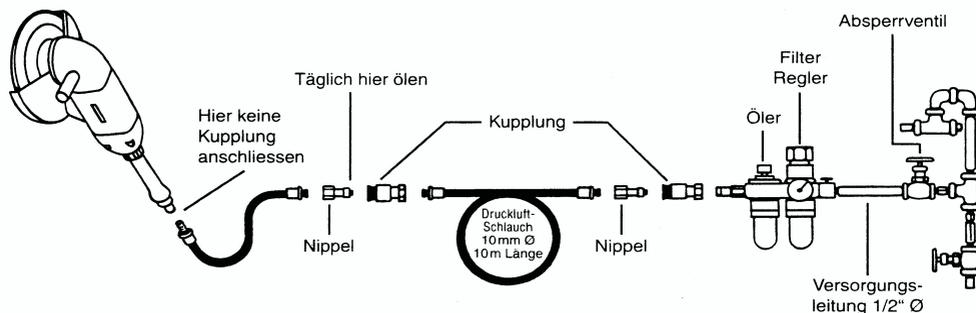
Dieses Werkzeug wurde entwickelt zum Reinigen und Entrosten von Materialien verschiedener Beschaffenheit. Benutzen Sie das Werkzeug niemals für einen anderen als den vom Hersteller vorgegebenen Einsatzbereich, ohne sich vorher mit diesem oder einem autorisierten Fachhändler abzustimmen.

Arbeitsplatz

Das Werkzeug darf ausschließlich als handgeführtes und -betriebenes Werkzeug eingesetzt werden. Voraussetzung für einen sicheren Gebrauch des Werkzeuges ist ein fester Stand. Das Gerät kann auch in anderen Arbeitspositionen verwendet werden, jedoch ist vorher sicherzustellen, daß die Bedienungsperson eine sichere Position eingenommen, soliden Stand hat und das Gerät sicher handhaben kann. Eine Beachtung der Sicherheitsvorschriften im Gebrauch von Nadelentrostern ist außerdem unerlässlich.

Arbeitsweise

Die Pneutec-Nadelentroster sind standardmäßig mit Nadeln von 3 mm Durchmesser ausgerüstet. Für andere Arbeitsbereiche stehen zusätzliche Nadeln mit 2 mm und 4 mm Ø zur Verfügung. Außerdem kann die Form des Nadelendes entsprechend der vorgesehenen Einsatzweise bestimmt werden und zwar mit zylindrischem, spitzem und meißelförmigem Arbeitsende. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Zubehörliste. Die Wahl eines Nadel-Durchmessers bedingt ebenso die Verwendung eines entsprechenden dafür vorgesehenen Nadelhalters. Schließen Sie den Nadelentroster an den Druckluftversorgungsschlauch an und öffnen Sie das Absperrventil der Versorgungsleitung. Drücken Sie die Nadeln des Entrosters leicht gegen die zu reinigende Fläche und setzen Sie das Werkzeug in Betrieb. Vermeiden Sie zu kräftiges Andrücken, damit die im Nadelhalter frei geführten Nadeln ungehindert arbeiten können und nicht durch übermäßigen Anpressdruck blockiert werden können. Um Beschädigungen des Materials zu vermeiden setzen Sie den Nadelentroster großflächig ein. Bei Bearbeitung dünner und empfindlicher Materialien kann der empfohlene Betriebsdruck von 6,3 bar reduziert werden, um die Schlagintensität der Nadeln zu reduzieren. Dabei ist zu beachten, daß einhergehend mit der Reduzierung des Betriebsdruckes die Leistung bzw. die Reinigungskraft proportional abnimmt. Zur Reinigung stark verschmutzter Flächen kann auf Nadeln mit spitzem oder meißelförmigem Arbeitskopf zurückgegriffen werden. Es muß jedoch dabei beachtet werden, daß diese unter Umständen auch das darunter liegende Material beschädigen können. Durch den Einsatz von Nadelentrostern und Reinigungsgeräten kann gesundheitsschädlicher Staub und Partikel freigesetzt werden. Daher ist der Einsatz von entsprechendem Atemschutzgerät unerlässlich. Um Gehörschäden vorzubeugen, ist die Benutzung geeigneter Gehörschutzmaßnahmen unerlässlich. Gebrochene und verschlissene Nadeln müssen unbedingt sofort ersetzt werden, da sie die Reinigungsleistung des Gerätes stark reduzieren und erhebliche Beschädigungen im Inneren des Gerätes verursachen können. Für den Einsatz von Nadelentrostern und zur Vermeidung von Funkenbildung in explosionsgefährdeten Räumen empfehlen wir den Einsatz von Nadeln aus Berillium-Kupfer. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller gelieferten und zugelassenen Nadeln und Nadelführungen.



FEEL THE POWER

Inbetriebnahme

Benutzen Sie ausschließlich saubere und geölte Druckluft mit einem Betriebsdruck von 6.3 bar, gemessen am laufenden Werkzeug bei voll geöffnetem Betriebshebel. Benutzen Sie ausschließlich Druckluftschläuche mit vorgeschriebenem Durchmesser und Länge. Es ist empfehlenswert, das Werkzeug entsprechend der schematischen Zeichnung anzuschließen. Das Werkzeug sollte niemals direkt an die Kupplung angeschlossen werden, sondern mit einem Stück Druckluftschlauch von ca. 30 cm Länge zwischen Kupplung und Werkzeuganschluß versehen werden. Schließen Sie das Werkzeug nicht an die Luftversorgungssysteme an, ohne ein gut erreichbares Absperrventil vor der Wartungseinheit zu installieren. Die Antriebsluft sollte gewartet sein. Es ist unbedingt zu empfehlen, eine Wartungseinheit, bestehend aus Luftfilter, Druckregler und Öler, wie in der Abbildung angegeben, zu verwenden, damit das Werkzeug ausschließlich mit sauberer, geölter und mit dem richtigen Betriebsdruck versehenen Druckluft betrieben wird. Einzelheiten für eine solche Ausstattung können durch Ihren Werkzeughändler in Erfahrung gebracht werden. Ist eine Druckluft-Wartungseinheit trotzdem nicht vorhanden, muß das Werkzeug täglich vor Inbetriebnahme durch einige Spritzer Wartungsöl geölt werden: Stellen Sie die Luftversorgung durch Schließung des Absperrventils ab, betätigen Sie den Betriebsdrücker zur Dekompression. Entkuppeln Sie das Werkzeug an der Kupplung und spritzen ca. 5 ml eines empfohlenen Druckluftmotor- Wartungsöles in den Schlauch. Schließen Sie das Werkzeug wieder an die Luftversorgung an und lassen Sie dieses für einige Sekunden langsam rotieren, damit sich das Öl im Antrieb gleichmäßig verteilen kann. Wird das Werkzeug oft eingesetzt und verliert es an Leistung, dann muß dieser Vorgang täglich wiederholt werden. Es wird empfohlen, das Werkzeug mit einem Betriebsdruck von 6.3 bar (90 psi) zu betreiben.

Wartung und Reparatur

Die regelmäßige Wartung Ihres Druckluftwerkzeuges gewährleistet lange Lebensdauer und optimale Leistung. Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion Ihres Druckluftwerkzeuges ist eine optimal aufbereitete Druckluft und die Einhaltung des vorgeschriebenen Betriebsdruckes, wie in Kapitel „Inbetriebnahme“ ausführlich beschrieben. Reparaturen an Druckluftwerkzeugen und insbesondere an Nadelentrostern sollen in der Regel nur von entsprechend ausgebildeten Fachleuten und autorisierten Vertragswerkstätten durchgeführt werden. Aus diesem Grunde ist vor eigenen Reparaturversuchen abzuraten. Sollte Ihr Druckluftwerkzeug nach der Überprüfung der Luftversorgung, Betriebsdruck sowie ausreichender Schmierung trotzdem nicht mehr funktionsfähig sein, so senden Sie dieses an Pneutec oder die nächstgelegene Vertragswerkstatt zur Überprüfung ein.

Empfehlung

Wir empfehlen die Nutzung eines Wartungsöles. Dadurch wird die Schmierung des Motors jederzeit über den Luftanschluß ausreichend gewährleistet. Hierbei eignet sich hervorragend das **PNEUTEC - Wartungsöl 2000**. Dieses besondere Öl ist frei von jeglichen Giftstoffen (Gefahrenklasse 0). Die beim Arbeitsvorgang entstehenden giftigen Dämpfe werden auf ein Mindestmaß reduziert. Vollsynthetischer, biologisch abbaubarer Druckluftschmierstoff. Schmiert und schützt alle Motorenteile vor Korrosion und verhindert das Einfrieren von Druckluftmotoren auch bei sehr niedrigen Temperaturen.

Vertragswerkstätten für Garantie und Reparaturen:

Süd- Deutschland

Heinz und Bach GmbH
Drucklufttechnische - Geräte - Service
Ludwig Schauß Strasse 3
D - 65232 Taunusstein - Hahn
Tel: 06128/3755
Fax: 06128/5934

Nord- Deutschland

Wolfgang Jung
Drucklufttechnik
Am Heid 14
D - 57399 Kirchhundem
Tel: 02764/7380
Fax: 02764/1087

Inhalt: 1 Liter
Artikel - Nr.: 10 700 220



FEEL THE POWER